

Sport

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **GZ in Kontakt : Gehörlosenzeitung für die deutschsprachige Schweiz**

Band (Jahr): **87 (1993)**

Heft 13-14

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

17. Sommerweltspiele der Gehörlosen in Sofia/Bulgarien

vom 24. Juli bis 2. August 1993



Isu/ Dieses Jahr ist etwas Besonderes für die Sportler. Diesmal finden die siebzehnten Sommerweltspiele in Sofia/Bulgarien statt. Laut Information der CISS (Internationales Komitee des Gehörlosensportes) gibt es einen Teilnehmerrekord aufgrund der Spaltung der Länder, z.B. Jugoslawien, GUS etc. Über 2000 Sportler und über 750 Offizielle aus 46 Ländern nehmen teil. Die Schweizer Delegation wird mit 23 Sportlerinnen und 9 Offiziellen hinreisen.

Bulgarien

Der bulgarische Gehörlosen-Sportverein wurde im Jahre 1936 gegründet. Die ersten Sportarten waren Fussball, Athletik, Schiessen, Ringen, Tischtennis und später folgten andere Disziplinen. Im Jahre 1957 nahm Bulgarien mit 67 Sportlern zum ersten Mal an den 8. Sommerweltspielen in Milano/Italien teil. Sie holten 6 Gold-, 3 Silber- und 2 Bronzemedailen. Ein erfolgreicher Athlet, Gicho Zhelev, erhielt 3 Goldmedailen und bekam einen Spezialpreis von Rom. Der bulgarische Sportverband hat ihm den Titel «Master of Sport» verliehen. Dann folgten die Teilnahmen an den Sommerweltspielen in Helsinki (1961), Belgrad (1969), Kalmö (1973), Bukarest (1977), Köln (1981) und Neuseeland (1989). Die bulgarischen Sportler/-innen sind erfolgreich und holten an verschiedenen Spielen mehrere Medailen.

Zurzeit hat der CISS 48 Mitgliedstaaten und 6 angeschlossene Staaten aus der ganzen Welt. Am 30. CISS-Kongress hat man im Jahre 1987 für die 17. Sommerweltspiele Bulgarien als Gastgeber angenommen. Die Spiele dauern vom 24. Juli bis 2. August 1993. Das Programm

enthält 13 Sportarten: Leichtathletik, Ringen, Velo, Tennis, Tischtennis, Schwimmen, Schiessen, Volleyball, Basketball, Handball, Fussball, Wasserball und Badminton.

Schweiz

Der Schweiz. Gehörlosensportverband hat 23 Sportler/-innen in 6 Sportarten aufgeboden. 4 Betreuer der Sportler und 5 Offizielle stehen bei diesem Anlass zur Verfügung.

Athletik: Markus Schättin, Daniel Gundi, Jean-Claude Farine, Daniela Studer, Trainer: Clement Varin

Ringen: René Tschumi

Schiessen: Albert Bucher, Hanspeter Ruder, René Bürgi (evtl. Betreuer oder Ersatz), Nelly Ganz

Tennis: Traugott Läubli, Raduolf Bivetti, Patrick Deladoëy, Patrick Niggli, Klarika Tschumi, Esther Bivetti, Ursula Brunner, Brigitte Zaugg, Obmann H.P. Müller und Coach Cl. Rinderer

Tischtennis: Martin Risch, Albert Madörin, Olivier Perret, Ziad Khidir

Velo: Thomas von Dincklage, Christoph Hasenfrazz, Paul Landolt

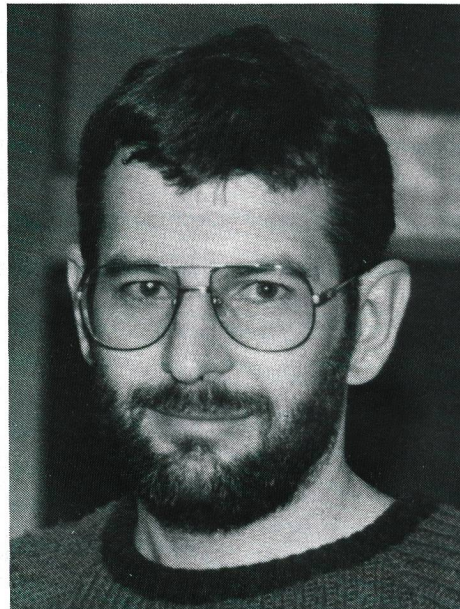
Offizielle: Walter Zaugg, Klaus Notter, André Gschwind, Linda Sulindro, Emilia Karlen

SGSV-Athletik

Erster SGSV-Rekord

Clement Varin, Lizenzinhaber des GV Freiburg, 38 Jahre alt, schlug am 11. Juni 1993 in Delsberg den ersten SGSV-Rekord über Hammerwerfen mit einer Weite von

15,84m.



15. Gehörlosen Tennis- Schweizermeisterschaft

in Pfäffikon vom 9. bis 11. Juli 1993

Teilnehmer:

Herren Einzel: 22
Herren Doppel: 8
Damen Einzel: 12 (Rekord)
Damen Doppel: 4

Ort: Sportzentrum Pfäffikersee (Tennishallen) in Pfäffikon/Zürich. Spielzeiten: 9.00 bis 18.00 Uhr.
Zuschauer sind herzlich willkommen.

1. Badminton- Schweizermeisterschaft

in Rümikon (Oberwinterthur)

Diese Meisterschaft wurde durch den Schweizerischen Gehörlosen-Sportverband bewilligt. Es wird keine Lizenzkontrolle geben, d.h. Sportler ohne Lizenzausweis dürfen mitmachen.

Dieser Anlass wird am 4. September 1993 im Sportcenter BAFI AG stattfinden und wird vom Gehörlosensportverein Zürich und Schweizerischer Sportverband organisiert. Die Spiel-

zeiten sind von 9.00 bis 18.00 Uhr.

Die Wanderpokale für Einzel Herren und Damen sind vom SGSV gestiftet.

Die Anmeldeformulare sind zu verlangen bei:

GSVZ-Badminton-Obmann Silvio Janner
Albisstrasse 114
8038 Zürich

Anmeldefrist:
31. Juli 1993

Gottesdienste

Bodensee

Sonntag, 4. Juli, ganztägige Zusammenkunft der Gehörlosen der Kantone St. Gallen, Appenzell, Glarus. Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Alten Kirche (beim Hotel Schloss). Anschliessend Schifffahrt und Mittagessen auf dem Schiff (nur für Angemeldete).

Pfr. W. Spengler

Burgdorf

Sonntag, 4. Juli, 14.00 Uhr, Gottesdienst im Kirchgemeindehaus. Anschliessend Film und Zvieri.

Pfr. H. Giezendanner

Gelterkinden

Sonntag, 4. Juli, 14.15 Uhr, Gottesdienst der Baselbieter Gehörlosen in der Gemeindestube Restaurant Lindenhof. Anschliessend Zusammensein beim Imbiss.

Pfr. H. Beglinger

Luzern

Samstag, 3. Juli, 14.00 Uhr, Gottesdienst im Pfarreizentrum Matthof. Anschliessend Beisammensein und Kaffee.

Oltén

Sonntag, 4. Juli, 10.00 Uhr, Gottesdienst im Gemeindehaus der Pauluskirche (Calvinstube). Anschliessend Zusammensein beim Imbiss.

Pfr. H. Beglinger

Winterthur

Sonntag, 11. Juli, 14.30 Uhr, Gottesdienst im Kirchgemeindehaus Liebestrasse.

Pfarramt für Gehörlose,
Zürich

Zürich

Sonntag, 18. Juli, 14.30 Uhr, Gottesdienst in der Gehörlosenkirche.

Pfarramt für Gehörlose,
Zürich

Kartengrüsse

Am Freitag, den 4. Juni, abends um 22 Uhr ab Biel machten Jakob Bieri aus Emmenbrücke und ich zum erstenmal beim 100-km-Lauf mit. Es machten zirka 3000 bis 5000 Teilnehmer und Teilnehmerinnen mit. Es war super und sehr interessant, durch die ganze Nacht bei Vollmondschein zu laufen. Leider hat Jakob bei 58,5 km aufgegeben, weil er heftige Schmerzen beim Hüftgelenk hatte. Das war grosses Pech. Ich ging weiter bis zum Ziel. Viele Grüsse von

Vinzenz Fischer

ASKIO-Wochenendseminar

Unser politisches Umfeld

Wenn sich Behinderte in der Gesellschaft für ihre Anliegen einsetzen wollen, müssen sie auch wissen, wie diese Gesellschaft und ihre Institutionen wirklich aussehen. Wir müssen das politische Umfeld kennen, worin wir unsere Ziele und Pläne in die Wirklichkeit umsetzen müssen. Nicht graue Theorie, sondern viel Praxisbezug ist gefragt. Und genau dies können Kursleiterin und Kursleiter bieten: die Erwachsenenbildnerin Paula Ramseier ist selber in einer Schulkommision und in einem Gemeindeparlament gesessen, Edwin Knuchel war Parteisekretär und Kantonsparlamentarier und ist heute Gemeindepräsident in einem Berner Dorf.

Datum: 21./22. August 1993

Ort: Ev. Tagungsstätte Boldern ZH

Zeit: Sa 10.30 Uhr bis 18.00 Uhr, So 09.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Kosten: Behinderte Teilnehmer Fr. 110.-, nicht behinderte Teilnehmer Fr. 160.- (alles inbegriffen)

Anmeldefrist: sofort

Anmeldung/Auskünfte:

ASKIO, Effingerstrasse 55, 3008 Bern, Tel. 031 25 65 57, Fax 031 25 68 58.

PRO INFIRMIS Badetuch:

Fröhliche Badesaison

Eine neue Idee für Sommer, Strand und Sonnenschein bietet PRO INFIRMIS an: Ein fröhliches, rot-weisses Badetuch mit fantasievollem Design (100% Baumwolle, Schweizer Fabrikat).

Für Jogger, Fussgänger und Velofahrer hat PRO INFIRMIS Nützliches im Angebot: einen Reflexgürtel, der Personen auch bei Dunkelheit weithin sichtbar macht (empfohlen von der Schweizerischen Beratungsstelle für Unfallverhütung bfu). Der Reflexgürtel – dank praktischer Aufrollautomatik für alle Grössen geeignet – kostet Fr. 39.50.

Bestellungen bei PRO INFIRMIS-Zentralsekretariat, Geschenkartikel, Feldeggrasse 71, Postfach, 8032 Zürich, Telefon 01 / 383 05 31.

Tag der Gehörlosen

25./26. September 1993 Lausanne

Programm

Samstag, 25. September 1993

Ort: Aula de l'EPFL, av de Cour 33, Lausanne.

09.30 Uhr Eröffnung der Ausstellungen

10.00 Uhr Offizielle Begrüssung

Konferenzen

- Herr Jean Gremion (hö), Autor von «La Planète des Sourds»
- Frau Monique Aubonney (gl), Lehrerin an der Montbrillant Schule und Präsentatorin der Fernsehserie «Signes»
- Frau Lysiane Galfetti (hö), Präsidentin der waadtländischen Vereinigung Eltern gehörloser Kinder
- Herr Guy Bouchaveau (gl), Internationaler Schauspieler und Führer im Museum «La Villette» in Paris

Theater und Diskussionsrunde

12.30 Uhr Grill mit Animation

15.00 Uhr Sympathiemarsch

18.00 Uhr Bankett (reserviert nur für Gäste)

19.30 Uhr Unterhaltung und Theater
Übergabe der Fahne an die Organisatoren des Tages der Gehörlosen 1994

03.00 Uhr Ende des Abends

Sonntag, 26. September 1993

Ort: Centre paroissial de Saint-Jacques, Avenue du Léman 26, Lausanne

10.00 Uhr Oekumenischer Gottesdienst

12.00 Uhr Gemeinsames Mittagessen

17.00 Uhr Schluss der Veranstaltung

Ein Informationsstand wird vom 21. bis 24. September 1993 im grossen Einkaufszentrum «Metropole 2000» in Lausanne aufgestellt.

3. Internationales Leichtathletik-Vereinssportfest in Wuppertal

Unsere Schweizer Gehörlosensportvereine (SS Fribourg, ESS Lausanne, GSC St. Gallen und GSV Luzern) haben am 30. Mai 1993 am Internationalen Leichtathletik-Sportfest des Gehörlosensportvereines Wuppertal 03 eV. teilgenommen.

Es waren vier Athleten (jeder Verein ein Athlet), unsere Vereine erhielten sieben Diplome von acht Disziplinen.

Es gab wieder zwei neue Gehörlosen-Weltrekorde in der Disziplin «1 Meile» der Damen (Maria Marschner in 5'29"77) und bei der 4 x 200m Staffel der Damen (GTSV Essen 1'49"84).

Resultate

Frauen: 800 m

2. Daniela Studer, GSVL, 2'55"23 RP

Frauen: 1 Meile

2. Daniela Studer, GSVL 6'22"19 PRS

Herren: 1 Meile

4. Clement Varin, SSF 5'44"57 PRS

Männer: Hoch

3. Markus Schättin, GSCSG 1.60m

Männer: Kugel

6. J.-C. Farine, ESSL, 9.06m

Männer: Diskus

5. J.-C. Farine, ESSL, 31.92m, RP

8. Clement Varin, SSF, 20.76m, RP

Männer: Speer

5. J.-C. Farine, ESSL, 29.42m

RP = persönlicher Rekord

PRS = Erster SGSV Rekord